

## Aus Vater Zilles Milljöh

10.03.2009 - aktualisiert: 10.03.2009 05:41 Uhr

### **Sigrid Grajeks Claire-Waldoff-Abend im Renitenztheater**

Claire Waldoff war das Berliner Gegenstück zu den Pariser Diseusen. Sie hat, wie keine sonst, den Tonfall der Stadt getroffen und wurde zur Heroine des längst legendären Kabarett der Zwischenkriegszeit. Solche Vorbilder haben etwas Verführerisches. Es mehren sich die Nachahmerinnen, die der Illusion erliegen, es genüge, sich das Repertoire einer Edith Piaf oder eben einer Claire Waldoff anzueignen, um diesen Vorbildern zu gleichen. Aber es waren halt nicht allein die Texte und die Melodien, die den Erfolg ausmachten, sondern, wie auch bei Otto Reutter, Armin Berg oder Hermann Leopoldi, zumindest ebenso der Vortrag und die Persönlichkeit, und die sind nur bei Risiko der Lächerlichkeit imitierbar.

Die Klone haben meist den kläglichen Charme jener Spaßvögel, die sich zum Beispiel den charakteristischen Schnauzer ins Gesicht kleben, eine Melone auf den Kopf setzen und sich mit einem Spazierstock in der Hand unter Menschen begeben in der trügerischen Hoffnung, für Charlie Chaplin gehalten zu werden.

Sigrid Grajek aber, die als "kesser Vater" auftritt und über Stimme, Sprechkultur und ein ausgeprägtes groteskes Talent verfügt, bettet Waldoffs Lieder in eine Ich-Erzählung ihres Lebens ein. Den Eintritt der in vieler Hinsicht unkonventionellen Frau in die Reichskulturkammer zwischen der Deportation der jüdischen Freunde und den Bombennächten von 1943 lässt ihre Biografin allerdings aus. Grajek, am Klavier begleitet von Stefanie Rediske, beherrscht die Kunst des Couplets, dessen Strophen in die voraussehbare Pointe eines Refrains münden - Hugo Wiener und seine Interpretin Cissy Kraner waren die Letzten, die sie gepflegt haben. Das Schnoddrige und das Sentimentale liegen bei Sigrid Grajek wie bei Claire Waldoff, die auf dem Pragfriedhof begraben ist, eng beisammen. Das Renitenztheater bot das vorzügliche Programm zum Internationalen Frauentag. Bitte bald wieder. Th. R.